



Fakultät Gesundheit

Bachelorstudiengang

Soziale Arbeit

Bachelor of Arts



Schneller Überblick

Studienbeginn

1. Oktober | 1. April

Studienform/-dauer

Vollzeit: 6 Semester

Studiengebühren

Vollzeit: 390 €/Monat

Abschluss

Bachelor of Arts (B.A.)

Einsatzgebiete

- Beratungsstellen
- Begegnungsstätten
- Rehabilitation
- Krankenhäuser
- Jugendämter
- Schulen
- Kindertagesstätten
- Bildungseinrichtungen
- Kinder- und Jugendhilfe

Gender-Hinweis:

Status- und Funktionsbezeichnungen gelten in diesem Dokument jeweils für alle Geschlechter.

Das Profil

Der Bachelorstudiengang Soziale Arbeit an der MSB Medical School Berlin ist ein wissenschaftlich basierter, praxisorientierter und systemtheoretisch konzipierter Studiengang, der nach einer Regelstudienzeit von sechs Semestern zu einem ersten berufsqualifizierenden Abschluss führt, dem Bachelor of Arts (B.A.). Der Bedarf an Fachpersonal im Bereich der Sozialen Arbeit ist in den letzten Jahren weiter gestiegen. Gründe hierfür sind u.a. neue gesellschaftliche und gesetzliche Aufgaben im Bereich des Kinderschutzes, der Jugendsozialarbeit, der Erziehungshilfe für Eltern, der Eingliederungshilfe für Kinder und Jugendliche mit seelischen Behinderungen sowie der Gesundheitsförderung und Rehabilitation von Menschen mit chronischen oder psychischen Erkrankungen. Darüber hinaus bringen Inklusion und Sozialraumorientierung als konzeptionelle Leitlinien Veränderungen in der Infrastrukturgestaltung mit sich.

Ziel des Bachelorstudiengangs Soziale Arbeit ist eine akademische Ausbildung von Fachpersonen, die nicht nur krisenorientierte Interventionsmethoden vermittelt, sondern auch ganzheitliche präventive Blickwinkel und Fachansätze. Damit soll den aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen in der Arbeit mit und für Menschen über deren gesamte Lebensspanne auf hohem fachlichem Niveau begegnet werden. Hierfür wird den Studierenden nicht nur Fachwissen vermittelt, sondern auch professionelle Haltungen, persönliche Stabilität und vor allem Reflexionsvermögen. Dies ist besonders wichtig, da die Absolventen später auch durch sich selbst als Bezugspersonen Einfluss auf die Stärkung und Stabilisierung von Familien und Personen in Krisensituationen nehmen. Daher werden sie bereits im Studium befähigt, die eigene Person und die eigene Wirkung in der Interaktion mit anderen einschätzen zu können.

Ein Schwerpunkt des Bachelorstudiums liegt in der Kombination von umfangreichen pädagogischen Grundlagen mit psychologischen, soziologischen, medizinischen, rechtlichen und ethischen Inhalten. Dies ermöglicht eine spezifische Vorbereitung für die verschiedenen Arbeitsfelder, ein individuelles Ansetzen an den jeweils spezifischen Fragestellungen und eine qualifizierte präventive Ausrichtung der Angebote. Zudem erhalten die Studierenden einen Überblick über die Methoden der Sozialen Arbeit und Grundkenntnisse der Beratung von Menschen in verschiedenen Lebenslagen sowie in unterschiedlichen Settings. Verschiedene Methoden und Techniken werden kritisch reflektiert und erprobt, um eine gezielte und individuelle Unterstützung zu ermöglichen.

Die Wahlpflichtmodule des Bachelorstudiums bieten einen Überblick über die Arbeitsfelder und Institutionen der Sozialen Arbeit. Schwerpunkte bilden hierbei die Themen:

- Kind, Jugend und Familie,
- Existenzsicherung,
- Krisenintervention,
- Klinische Sozialarbeit und Rehabilitation sowie
- Ökologische Gerontologie

Das vorgesehene Praktikum ist für viele Studierende eine erste Möglichkeit der direkten Auseinandersetzung über einen längeren Zeitraum mit den Anforderungen an die praktische Arbeit. Dabei sind die Studierenden regelmäßig auch emotional sehr anspruchsvollen Situationen ausgesetzt. Daher ist es uns besonders wichtig, die Studierenden kontinuierlich zu begleiten und ihre Aufgaben und Erlebnisse gut vor- und nachzubereiten. Dadurch können Krisen frühzeitig bearbeitet und die Theorie-Praxis-Verbindung zeitnah reflektiert werden. Ziel des Praktikums ist die Anwendung, Erweiterung und Vertiefung der während des Studiums erworbenen theoretischen Kenntnisse sowie der praktischen Fähigkeiten und Fertigkeiten zur Weiterentwicklung der Handlungskompetenzen.

Das Akkreditierungsverfahren des Bachelorstudiengangs Soziale Arbeit konnte erfolgreich abgeschlossen werden.

Die staatliche Anerkennung des akkreditierten Bachelorstudiengangs Soziale Arbeit mit dem Abschluss Bachelor of Arts ist ebenfalls erfolgreich abgeschlossen. Absolventen dieses Bachelorstudiengangs erhalten somit die staatliche Anerkennung auf Antrag gemäß des Sozialberufe-Anerkennungsgesetzes (SozBAG) als staatlich anerkannter Sozialarbeiter/Sozialpädagoge (B.A.).

Berufs- und Karrierechancen

Der Bachelorstudiengang qualifiziert die Studierenden für eine Tätigkeit in den Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit. Sie werden in die Lage versetzt, im Bereich der Frühen Hilfen das Kindeswohl zu berücksichtigen und zu schützen, Eltern in ihrer Erziehungskompetenz zu stärken, Beratungen für Menschen in prekären Situationen anzubieten und dabei auf ein umfassendes Wissen zurückgreifen zu können. Die Absolventen können mit Menschen mit psychischen Erkrankungen verschiedenen Alters professionell umgehen, ihnen unterstützend zur Seite stehen und auf die besonderen Schwierigkeiten eingehen, die aufgrund von Armut, Behinderung oder im Alter entstehen können.

Aus aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen kann insbesondere für folgende Bereiche ein zunehmender Bedarf abgeleitet werden:

- in Beratungsstellen
- in (interkulturellen) Begegnungsstätten
- im Jugendamt
- in den ambulanten und stationären Hilfen zur Erziehung
- im öffentlichen Gesundheitsdienst
- in der sozialmedizinischen Rehabilitation
- in der Schule
- in Kindertagesstätten und Familienzentren
- im Bereich der Aus-, Fort- und Weiterbildung
- bei der Koordination von Gesundheitsaufgaben
- in Migrationseinrichtungen
- in der Arbeit mit Menschen mit Fluchterfahrungen

Modulübersicht Bachelorstudiengang Soziale Arbeit

Kompetenzfelder	Modul-Nr.	Module/Lehrveranstaltungen	CP*	
Fachwissenschaft Soziale Arbeit Bezugswissenschaften				
Grundlagen beruflicher Handlungskompetenzen	M1	Einführung in den Studienschwerpunkt: Soziale Arbeit	5	
	M2	Theorien und Konzepte Sozialer Arbeit	5	
	M3	Rahmenbedingungen sozialer Arbeit (Politik und Gesellschaft)	5	
	M4	Sozialmanagement	5	
	M5	Soziale Arbeit und Gesundheit	5	
	M6	Heterogenität und Lebenswelten	5	
Summe			30	
Bezugswissenschaften Vertiefung/Wahlpflichtbereich				
Berufsübergreifende Handlungskompetenzen	M7a	Interdisziplinäre Betrachtung des Lebenslaufs: Fokus Kindheit, Jugend und Familie – medizinisch-therapeutische Grundlagen	5	
	M7b	Interdisziplinäre Betrachtung des Lebenslaufs: Fokus Kindheit, Jugend und Familie – pädagogisch-psychologische Grundlagen	5	
	M8a	Interdisziplinäre Betrachtung des Lebenslaufs: Fokus Erwachsene und alte Menschen – medizinisch-therapeutische Grundlagen	5	
	M8b	Interdisziplinäre Betrachtung des Lebenslaufs: Fokus Erwachsene und alte Menschen – pädagogisch-psychologische Grundlagen	5	
	M9	Interdisziplinäre Fall- und Projektarbeit	5	
	M10	Ethik	5	
	M11	Recht in der Sozialen Arbeit	10	
Summe			40	
Vertiefung/Wahlpflichtbereich				
Fachspezifische Handlungskompetenzen	M12	Kreative Methoden und neue Medien	10	
	M13	Professionelles Handeln I: Gemeinwesen, Gruppen und Sozialraum – Konzepte und Arbeitsmethoden	5	
	M14	Professionelles Handeln II: Einzelfallbezogene Konzepte und Methoden	5	
	M15	Professionelles Handeln III: Sozialpolitik und Sozialpolitischer Diskurs	5	
	Vertiefungs- und Wahlpflichtbereich (Auswahl 2 aus 5)			
	M16a	Kind, Jugend und Familie	5	
	M16b	Existenzsicherung	5	
	M16c	Krisenintervention	5	
	M16d	Klinische Sozialarbeit und Rehabilitation	5	
	M16e	Ökologische Gerontologie	5	
	Summe			35
Praxis				
Praktische Kompetenzen	M17	Praxisfelder und Methoden sozialer Arbeit	5	
	M18	Beratungskompetenzen	5	
	M19	Einstieg in die Praxis – persönliche Reflexion	5	
	M20	Reflexion in der Praxis	5	
	M21	Praktikum	30	
Summe			50	
Forschendes Lernen in der Sozialen Arbeit				
Methodische wissenschaftliche Kompetenzen	M22	Wissenschaftliches Arbeiten	5	
	M23	Empirische Forschungsmethoden Sozialer Arbeit I und II	10	
	M24	Bachelorarbeit	10	
Summe			25	

Das Department Pädagogik und Soziales

Das Department Pädagogik und Soziales verfolgt den Leitgedanken, die Studiengänge Heilpädagogik (B.A.) und Soziale Arbeit (B.A.) / (M.A.) in einem interdisziplinären Lehr- und Forschungskonzept mit verschiedenen Fachdisziplinen gemeinsam zu vertreten.

Bei allen Studiengängen des Departments steht der Mensch in seiner gesamten Lebensspanne und in seinen wechselnden personalen und regionalen Bezügen im Mittelpunkt: Angefangen mit der frühen Kindheit, über die Jugend bis hin ins hohe Erwachsenenalter. Jede Lebensphase bringt Anforderungen und Entwicklungsaufgaben mit sich, verschiedene Lebenslagen sind gleichbedeutend mit Herausforderungen, die eine Begleitung erfordern. Neben der individuellen Unterstützung werden auch die verschiedensten Lebenssituationen sowie unterschiedliche gesellschaftliche Ausgangslagen als weitere relevante Themenfelder einbezogen.

Aufgrund der interdisziplinären Ausrichtung des Departments und einer durch Veränderungen gekennzeichneten Gesellschaftsentwicklung setzt der Bachelorstudiengang Soziale Arbeit Familien in den Fokus. Familie bezieht sich aber nicht nur auf die biologische Herkunftsfamilie, sondern auch auf den Herstellungs- und Gestaltungsprozess eines „doing family“ und bezieht somit Kinder, Jugendliche, Erwachsene und auch ältere Menschen mit ihren jeweiligen Bewältigungsanforderungen mit ein. Ebenso einbezogen werden Settings, die die klassische Familie ergänzen bzw. ersetzen. Dies setzt den inklusiven Anspruch der Zugehörigkeit eines jeden Menschen unabhängig von Geschlecht, Religion, Herkunft etc. voraus. Die Studierenden erlernen anhand der interdisziplinären Betrachtung des Lebenslaufes sozialarbeiterische und psychologisch-pädagogische Konzepte, theoretische Grundlagen und disziplinübergreifende Kompetenzen, die sie in die Lage versetzen für die Adressaten passgenaue Hilfen und ressourcenorientierte Angebote machen zu können und deren Umsetzung sicherzustellen.

Grundsätzlich orientiert sich das Department an dem Leitgedanken der inklusiven Partizipation. Partizipation meint die Haltung und das professionelle Handeln hinsichtlich einer aktiven Beteiligung von Menschen in allen Handlungsfeldern. Der Bachelorstudiengang Heilpädagogik sieht Menschen mit Beeinträchtigung als Experten für ihr eigenes Leben und befähigt Menschen zu einer selbstbestimmten Lebensführung. Die Studieninhalte werden in einer engen Theorie-Praxis-Verknüpfung vermittelt, um so Partizipation in der Lehre, Praxis und Forschung umzusetzen. Ziel des Bachelorstudiums ist es, spezielle Handlungsfelder in Theorie und Praxis zu kennen, kritisch beurteilen und in pädagogisches und gesellschaftliches Handeln umsetzen zu können. Die pädagogische und soziale Arbeit sowie die Forschungsausrichtung der Lehrbeauftragten des Departments bieten eine optimale Grundlage für die Lehre und wissenschaftliche Begleitung der Studierenden an der MSB und bereiten diese auf die weitgefächerten

Aufgaben ihres Berufslebens praxisnah vor:

- Wir arbeiten ressourcenorientiert an und mit den Stärken und Fähigkeiten der Menschen.
- Wir befähigen Menschen, sich ihre Lebenswelt aktiv gestalten zu können.
- Wir sehen und wertschätzen die Menschen mit ihrer Lebensweltexpertise.
- Wir sehen die Ausbildung der Studierenden als gesamtgesellschaftliche Ausbildung.
- Wir vermitteln den Studierenden eine Profession.
- Wir stellen eine Ausbildung der Studierenden sicher, die nach Abschluss des Studiums für eine weitere Umsetzung des erworbenen Wissens in Praxis, Forschung und Lehre gleichermaßen geeignet ist.
- Wir arbeiten interdisziplinär mit verschiedenen Fachdisziplinen zusammen.



Zugangsvoraussetzung

- Allgemeine Hochschulreife, fachgebundene Hochschulreife oder die Fachhochschulreife gemäß § 10 BerlHG oder besonderer Zugang gemäß § 11 BerlHG und
- ein mindestens einmonatiges Vorpraktikum in einer anerkannten Einrichtung des Sozial- und Gesundheitswesens

Ihre Bewerbung

- Vollständig ausgefüllter und unterschriebener Zulassungsantrag für Bachelorstudiengänge
- Tabellarischer Lebenslauf
- Zwei aktuelle Bewerbungsfotos mit Namensangabe
- Nachweis der Hochschulzugangsberechtigung (beglaubigtes Zeugnis der Allgemeinen Hochschulreife/fachgebundenen Hochschulreife/Fachhochschulreife oder bei Zugang für Berufstätige beglaubigter Nachweis einer einschlägigen Berufsausbildung und einer mindestens dreijährigen Berufserfahrung)
- Praktikumsbescheinigung bzw. Nachweis über einen Praktikumsplatz mit mindestens einmonatiger Dauer

Über die MSB Medical School Berlin

Die MSB Medical School Berlin ist eine private, staatlich anerkannte Hochschule mit Sitz in der Siemens Villa in Berlin Lankwitz. Sie wurde 2012 von der Geschäftsführerin, Ilona Renken-Olthoff, mit der Fakultät Gesundheit als Fachhochschule gegründet und startete mit sechs Bachelorstudiengängen, die sich durch einen hohen Anwendungsbezug auszeichnen.

Die Fakultät Naturwissenschaften an der MSB Medical School Berlin ist eine universitäre Fakultät, die wissenschaftlichen Studiengänge mit universitärem Abschluss anbietet. Die Einrichtung dieser Fakultät erfolgte aufgrund der Genehmigung der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie Berlin vom 27. Februar 2014 sowie durch die Genehmigung der entsprechenden Studiengänge durch die Senatsverwaltung.

Somit können Studierende an der MSB zwischen einem Fachhochschulstudium oder einem universitärem Studium wählen und ihre Karriere ihren Stärken und Talenten entsprechend planen.



MSB Medical School Berlin
Hochschule für Gesundheit und Medizin
Calandrellistraße 1–9
12247 Berlin
Tel.: 030 76 68 37 5-600
Fax: 030 76 68 37 5-619
info@medicalschoo-berlin.de
www.medicalschoo-berlin.de

- Ggf. Nachweis über Exmatrikulation an bisher besuchten Hochschulen
- Kopie des Personalausweises (Vorder- und Rückseite), bei ausländischen Studierenden Identity-Card

Im Anschluss an Ihre Bewerbung überprüfen wir Ihre persönliche Motivation in einem individuellen Aufnahmegespräch. Überzeugen Sie uns und zeigen Ihre Stärken und Talente.

Finanzierung

Vollzeitmodell: 390 €/Monat

Es gibt zahlreiche Möglichkeiten für die Studienfinanzierung, z.B. BAföG, Stipendien, Studienkredite und Bildungsfonds. Sprechen Sie uns an – wir beraten Sie gerne.

Das ist für uns selbstverständlich

- Kleingruppen in den Seminaren und individuelle persönliche Betreuung
- exzellente Ausstattung
- hochqualifizierte, engagierte Professoren

Exklusives Ambiente in der Hauptstadt

Mittlerweile studieren über 1.250 Studierende an der MSB und schätzen den Campus mitten im Grünen der aufregenden Hauptstadt Berlin. In der denkmalgeschützten und geschichtreichen Siemens Villa eröffnet sich Ihnen in über 75 stückverzierten Räumen, einem prächtigen Konzertsaal und einer weitläufigen Parkanlage eine einzigartige Lern- und Arbeitsatmosphäre. Moderne Ausstattung und neueste Technik komplettieren das Ambiente. Zusammen mit vielen kulturellen und hochschuleigenen Events vermittelt die MSB Medical School Berlin daher ein ganz besonderes Flair.

Wir bieten Ihnen

- ein hochqualitatives, innovatives und interdisziplinär ausgerichtetes Studienangebot,
- ein breites Kompetenznetzwerk zu Unternehmen und internationalen Hochschulen,
- eine hohe Servicequalität und ein offenes transparentes Miteinander,
- variable Studienmodelle,
- Familienfreundlichkeit,
- einen NC-freien Einstieg ins Studium ohne enge Bewerbungsfristen und
- ein exklusives Ambiente in der Hauptstadt Berlin

So erreichen Sie uns:

Montags bis freitags, 8.00 bis 17.00 Uhr unter
030 76 68 37 5-600 und info@medicalschoo-berlin.de
oder online via facebook.com/MSBMedicalSchoolBerlin

Jetzt jederzeit für Ihr Studium bewerben:



www.medicalschoo-berlin.de

Studiengänge der Fakultät Gesundheit

Bachelorstudiengänge

- Heilpädagogik (Bachelor of Arts)
- Medical Controlling and Management (Bachelor of Science)
- Medical Research and Management (Bachelor of Science)

- Medizinpädagogik (Bachelor of Arts)

- Soziale Arbeit (Bachelor of Arts)

Masterstudiengang

- Soziale Arbeit (Master of Arts)

Die MSB bildet Sozialarbeiter aus, die Menschen zur aktiven selbstbestimmten Gestaltung ihres Alltags befähigt durch ein Zusammenspiel von Medizin, Therapie, Psychologie und Sozialer Arbeit.

